

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 10. Dezember 2008 in der Gemeindeverwaltung in Hutfeld.

Am Mittwoch, dem 10. Dezember 2008 findet um 19.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung in Hutfeld eine öffentliche Sitzung des Hauptausschusses statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
Ausschussmitglied	Heinrich Haß. Thürk,
Ausschussmitglied	Eberhard Jeschull, Bosau,
Ausschussmitglied	Alfred Jeske, Hutfeld,
Ausschussmitglied	Manfred Wollschläger, Bosau,
Ausschussmitglied	Roger Barenscheer, Bosau,
Ausschussmitglied	Max Plieske, Brackrade,
Ausschussmitglied	Gerd Warda, Bosau,
Ausschussmitglied	Roland Bickel, Bosau,
Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,

Von der Verwaltung anwesend:

Amtmann	Peter Boye, Hutfeld,
Gemeindeoberinspektor	Thomas Hökendorf, Eutin,
Personalratsmitglied	Brigitte Neuhoff, Gemeinde Bosau,
Gleichstellungsbeauftragte	Bianca Arendt, Hassendorf,
Protokollführerin	Tanja Rönck, Gemeinde Bosau,

Als Gäste sind anwesend:

Gemeindevertreter	Frau Annaliese Haag, Bosau,
Bürgerliches Mitglied	Otto Skusa, Majenfelde,

Die Hauptausschussvorsitzende Frau Birgit Steingräber-Klinke eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Einwendungen gegen die Einladung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses am 22.09.2008 (18. HA 1)
2. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Unvermutete Kassenprüfung der Gemeindekasse gem. § 39 GemKVO am 20.11.2008
-Sitzungsvorlage 57/2008-
5. Entschädigungssatzung
-Es wird vorgetragen-
6. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2009
-Sitzungsvorlage 45/2008-
7. Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009
-Sitzungsvorlage 48/2008
8. Ältestenrat
-Es wird vorgetragen-
9. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

10. Personalangelegenheiten
-Es wird vorgetragen-
11. Anfragen der Ausschussmitglieder
12. Personalangelegenheiten
-Sitzungsvorlage 47/2008-

Punkt 1: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses (18. HA 1) am 22.09.2008

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 2: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Schmidt informiert den Ausschuss über folgende Sachstände:

- geplante Nachfolgeregelung für die ARGE
- Schreiben des Gemeindetages vom 25.11.2008 im Hinblick auf die Finanzbeziehung zwischen Land und Kommunen
- Wechsel auf digitale Technik bei der Feuerwehr (Angebot der Firma Hörmann)
- Einbruchsversuche am Standort Plön
- Kontoführungsgebühren (Belegzuordnung, Schuldenmanagement)
- Strandcafé -Einstellung eines neuen Betreibers

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 4: Unvermutete Kassenprüfung der Gemeindekasse gem. § 39 GemKVO am 20.11.2008
-Sitzungsvorlage 57/2008-Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt von der durchgeführten unvermuteten Kassenprüfung Kenntnis.

Punkt 5: Entschädigungssatzung

-Es wird vorgetragen-

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache werden vom Hauptausschuss folgende Summen empfohlen:

- | | |
|---|---|
| • Bürgervorsteher/in | 90 % des Höchstsatzes |
| • I. stellv. Bürgervorsteher/in | 10 % des Satzes des/der Bürgervorstehers/in |
| • II. stellv. Bürgervorsteher/in | 5 % des Satzes des/der Bürgervorstehers/in |
| • stellv. Bürgermeister/in | der/die I. stellv. Bürgermeister/in pauschal 60,00 Euro im Monat
der/die II. stellv. Bürgermeister/in pauschal 30,00 Euro im Monat
der/die I. stellv. Bürgermeister/in pauschal 15,00 Euro im Monat |
| alle zusammen zuzüglich einer Erhöhung bei länger dauernden Vertretungen. | |
| • Fraktionsvorsitzende/r | pauschal 120,00 Euro im Monat |
| • stellv. Fraktionsvorsitzende/r | 10 % der Entschädigung der/des Fraktionsvorsitzenden |
| • Mitglieder der Gemeindevertretung | eine monatliche Pauschale in Höhe von 15,00 Euro zuzüglich Sitzungsgeld in Höhe 19,00 Euro |

- bürgerliche Mitglieder 19,00 Euro Sitzungsgeld für jede Sitzung des eigenen Ausschusses sowie Fraktions- und Teilfraktionssitzungen
 - stellv. bürgerliche Mitglieder 19,00 Euro Sitzungsgeld für jede Sitzung des eigenen Ausschusses sowie Fraktions- und Teilfraktionssitzungen
 - Ausschussvorsitzende/r 19,00 Euro pro Sitzungsleitung
 - stellv. Ausschussvorsitzende/r 19,00 Euro pro Sitzungsleitung
 - Dorfvorsteher/in hier werden 3 Kategorien gebildet:
 1. Dorfschaft Hutzfeld, Bosau, Braak, und Hassendorf
 2. alle Dorfschaften ausschließlich der vier genannten mit über 100 Einwohnern/innen
 3. alle Dorfschaften unter 100 Einwohnern/innen
- Dorfvorsteher/in der Kategorie 1 bekommen pauschal 60,00 Euro im Monat, Dorfvorsteher/in der Kategorie 2 40,00 Euro im Monat und Dorfvorsteher/in der Kategorie 3 30,00 Euro pauschal im Monat.
- Die stellv. Dorfvorsteher/in bekommen für jeden Tag der Vertretung ein 1/30 der Entschädigung des/der Dorfvorstehers/in.
 - Weitere Mitglieder der Dorfvorstände entsprechend zu den für die Dorfvorsteher/in genannten Kategorien wird in der Gruppe 1 ein Sitzungsgeld in Höhe von 20,00 Euro, in der Gruppe 2 ein Sitzungsgeld in Höhe von 15,00 Euro und in der Gruppe 3 ein Sitzungsgeld in Höhe von 10,00 Euro.
 - Vorsitzende/r des Seniorenbeirates 40,00 Euro pauschal im Monat
 - Mitglieder des Seniorenbeirates Sitzungsgeld in Höhe von 19,00 Euro
 - Umweltbeauftragter pauschal 30,00 Euro im Monat zuzüglich Sitzungsgeld 19,00 Euro für Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses
 - Gleichstellungsbeauftragte pauschal 70,00 Euro im Monat zuzüglich Sitzungsgeld in Höhe von 19,00 Euro
 - stellv. Gleichstellungsbeauftragte 1/30 der Pauschale pro Vertretungstag zuzüglich Sitzungsgeld in Höhe von 19,00 Euro
 - Verdienstausschall max. 30,00 Euro/Std.
Abwesenheit 10,00 Euro/Std.
 - Betreuungsaufwand Erstattung der nachgewiesenen Kosten auf Antrag
 - Reisekosten/Fahrtkosten Erstattung analog Bundesreisekostengesetz
 - Gemeindeführer/in Höchstsatz gem. Entschädigungsverordnung
 - stellv. Gemeindeführer/in Höchstsatz gem. Entschädigungsverordnung zuzüglich Kleidergeld
 - Ortswehrrührer/in Höchstsatz gem. Entschädigungsverordnung zuzüglich Kleidergeld
 - stellv. Ortswehrrührer/in Höchstsatz gem. Entschädigungsverordnung zuzüglich Kleidergeld

- Gerätewart Höchstsatz gem. Entschädigungsverordnung
- Jugendwart Höchstsatz gem. Entschädigungsverordnung

Summen sind auf volle Euro abzurunden. Die neue Entschädigungsregelung soll am 01. Januar 2009 in Kraft treten.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung für die Zeit von 20.27 - 20.35 Uhr.

Im Anschluss an die Fortsetzung wird über die vorstehend genannten Beträge sowie die beiden Ergänzungen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Die Verwaltung wird beauftragt, aufgrund der umfassenden Änderungen der Entschädigungssatzung eine Neufassung der Satzung zu erstellen und diese der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Hinweis:

Zur besseren Übersicht der erhaltenen Sitzungsgelder der ehrenamtlich Tätigen wird die Verwaltung gebeten, künftig zum Jahresende mit der Abrechnung der Sitzungsgelder entsprechende Auflistungen als alle Empfänger einer Aufwandsentschädigung zu versenden.

Nach Beschluss der Entschädigungssatzung soll diese zur Kenntnisnahme allen Mitgliedern der Dorfvorstände übersandt werden.

Punkt 6: Stellenplan für das Haushaltsjahr 2009
-Sitzungsvorlage 45/2008-

Beschluss:

Dem anliegenden Stellenplan für das Haushaltsjahr 2009 wird zugestimmt.
(Anlage 1)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 7: Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009
-Sitzungsvorlage 48/2008

In der Sitzungsvorlage im zweiten Absatz hat sich der Fehlerleufel eingeschlichen. Die Summe 311.400,00 Euro muss korrigiert werden auf 315.400,00 Euro. Damit beträgt das Gesamtvolumen des Haushaltes nicht 5.833.900,00 Euro sondern 5.837.900,00 Euro.

Der Bürgermeister berichtet zum Haushalt und nach Klärung einiger Fragen wird über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

Beschluss:

Dem Investitionsplan 2009, dem Finanzplan 2009, dem Haushaltsplan 2009 und der Haushaltssatzung 2009 (Anlage 2) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 8: Ältestenrat

-Es wird vorgetragen-

Nach kurzer Aussprache zeigt sich, dass der Hauptausschuss mehrheitlich die Einführung eines Ältestenrates nicht befürwortet.

Es erfolgt keine Abstimmung

Punkt 9: Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Bürgermeister Schmidt bittet darum, dass Anfragen der Fraktionen künftig direkt an ihn gerichtet werden.

Aus einer letzten Sitzung im Kreis Ostholstein wird berichtet, dass hier durch ein Mitglied ein Vortrag in Form einer PowerPoint-Präsentation zugelassen wurde.

*Ende der öffentlichen Sitzung um 21.16 Uhr.
Sitzungsunterbrechung bis um 21.18 Uhr.*

Nichtöffentliche Sitzung

Die Fortsetzung der Sitzung erfolgte in nichtöffentlicher Sitzung, das Protokoll ist ebenfalls nicht-öffentlich.

Die nichtöffentlichen Beschlüsse werden auf der nächsten Sitzung dieses Ausschusses bekanntgegeben.

Hinweis:

Die übernächste Sitzung der Gemeindevertretung Bosau findet am 31.03.2009 in der Dorfschaft Braak statt.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 21.47 Uhr die Sitzung von der Ausschussvorsitzenden, Frau Birgit Steingräber-Klinke, mit einem Dank für die rege Mitarbeit geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Birgit Steingräber-Klinke
-Ausschussvorsitzende-

gez. Tanja Rönck
-Protokollführerin-